

Jonathan Swifts Prosa-Schriften

in 4 Bänden:

Band I. Einleitung: Swift und Irland, von Felix Paul Greve. — Eine Predigt über die Ursachen der elenden Lage Irlands — Ein Vorschlag, allgemein nur irische Erzeugnisse zu benutzen. — Die Flucherbank. — Tuchhändlerbriefe. — Ein kurzer Überblick über die Lage Irlands. — Die Geschichte der Dame, der Unrecht gesch. h. — Eine Antwort auf die Broschüre: Denkschrift über die armen Einwohner usw. — Brief Swifts an Lord Peterborough — Die gegenwärtige elende Lage Irlands — Ein bescheidener Vorschlag, wie man die Kinder der Armen hindern kann, ihren Eltern oder dem Lande zur Last zu fallen, und wie sie vielmehr eine Wohltat für die Allgemeinheit werden können. — Antwort an den „Craftsman“. — Appendix: Einwände gegen die Abschaffung des Christentums. — Die politische Konstellation in England um das Jahr 1711, von F. P. Greve. — Das Verhalten der Verbündeten.

Band II. Jonathan Swift, eine Übersicht über sein Leben, von F. P. Greve. Ein Märchen von einer Tonne. Geschrieben zur Allgemeinen Besserung der Menschen. *Dis m. lum. que desideatum.* Als welchem beigelegt ist ein Bericht über eine Schlacht zwischen den alten und modernen Büchern der St. Jacobsbibliothek. Neue Ausgabe mitsamt des Verfassers Apologie und erklärenden Anmerkungen. — Tagebuch für Stella, Brief 1—XIV.

Band III. Tagebuch für Stella Brief XV—LXV.

Band IV. Entstehung und Geschichte der Satire „Gullivers Reisen“, von F. P. Greve. — Reisen in mehrere ferne Nationen der Welt, in vier Teilen, von Lemuel Gulliver, erst Arzt, dann Kapitän mehrerer Schiffe. Der Reisen erster Teil: Eine Reise nach Lilliput. Der Reisen zweiter Teil: Eine Reise nach Brobdignac. Der Reisen dritter Teil: Eine Reise nach Laputa, Balmibarbi, Luggnagg, Glubbdubdrub und Japan. Der Reisen vierter Teil: Eine Reise ins Land der Houyhnhnms

Erich Reiß Verlag/Berlin W. 62



Albert Langen
Verlag für Literatur u. Kunst
München

Honoré Daumier

[Z] Herausgegeben

von

Eduard Fuchs

Demnächst erscheint der erste Band:

Honoré Daumier Holzschnitte 1833—1870

Mit 522 Bildern.

Ein Prachtband in Großfolio.

Ladenpreis vornehm gebunden 25 Mark

Vorzugsausgabe

(100 mit der Hand numerierte Exemplare) auf echt holländisch Bütten in Liebhaber-Halbpergamentband, Ladenpreis 100 Mark.

Ein ausführl. Zirkular,

reich illustriert, über dies schön ausgestattete, wichtige und hochbedeutende Werk gelangt dieser Tage zur Versendung.

Prospekte für das Publikum

in der Ausstattung des Buchhändlerzirkulars liefern wir in beschränkter Anzahl unentgeltlich. Firmeneindruck ist ausgeschlossen. Wir bitten, wegen der Papierknappheit, nur soviel Prospekte zu verlangen, als wirklich zur Versendung an ausgewählte Kunden gebraucht werden.

Wir liefern

das Werk selbst bar mit 33 1/3%, bedingt mit 25% (nur bei gleichzeitiger Barbestellung). Freiemplare 11/10 unter Berechnung des Einbandes für das Freiemplar.